

	<p>Objekt: Im Jahre 1852 ist Joseph Schweinester mit Ros und Schliden unfersehen über ein hohes wer=und=balfen hinunder gefalen, und durch anrufung Maria in Kirchenthal one schaden dafon gekomen: Gott sey dank und Maria.</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: A (32 K 82) 50/1913</p>
--	--

## Beschreibung

Querformat. In der linken oberen Ecke in Wolken die Maria von Kirchental (Salzburg). Rechts sieht man ein tiefblaues dreieckiges Himmelsstück. Schneebedeckter Berg mit Nadelbäumen. In der Mitte eine aus Stämmen gefügte Wand. Unter dieser Wand liegt ein Pferd auf dem Rücken, der Schlitten ist zerbrochen. Oberhalb der Wand auf vereistem Weg ein Mann mit gefalteten Händen und ein Mann mit Peitsche. Unter der Darstellung auf gelbem Feld: Im Jahre 1852 ist Joseph Schweinester mit Ros und Schliden unfersehen über ein hohes wer=und=balfen hinunder gefalen, und durch anrufung Maria in Kirchenthal one schaden dafon gekomen: Gott sey dank und Maria.

Sammler: Andree-Eysn, Marie

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Nadelholz, aufgeleimter Rahmen aus Holzleisten (2,3 cm breit)

Maße: Höhe x Breite x Tiefe: max. 29,1 x 34,5 x 2,3 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 1852  
wer

wo Hinterlohner Kapelle (Hochburg-Ach)